

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 21 26
kanzlei@sk.so.ch
www.so.ch

Medienmitteilung

Die Arbeitslosenquote fiel im Mai weiter auf 2,4%

Solothurn, 7. Juni 2012 – Im Mai 2012 sank die Zahl der registrierten Arbeitslosen im Kanton Solothurn gegenüber dem Vormonat um 75 auf 3'231 (Vormonat 3'306) Personen. Die Arbeitslosenquote fiel somit von 2,5% auf 2,4%. Die Zahl der Stellensuchenden lag bei 5'344 (Vormonat 5'445) und war damit um 101 Personen tiefer als im Vormonat. Die Stellensuchendenquote ging von 4,1% auf 4,0% zurück. Der Rückgang der Stellensuchenden liegt im erwarteten Rahmen.

Regionen

Die Stellensuchendenquote in der Region Olten verharrte bei 4,4%. Die Region zählte Ende Mai 2'124 Stellensuchende, was eine Person weniger war als im Vormonat. Am stärksten fiel die Quote in der Region Grenchen von 4,8% auf 4,5%. Die Quote im Schwarzbubenland stagnierte bei 3,0%, obwohl elf Stellensuchende weniger gezählt wurden. Mit 49 Personen weniger schloss die Region Solothurn den Monat Mai ab, womit die Quote von 4,1% auf 4,0% sank. In der Region Thal fiel die Quote von 3,6% auf 3,5%.

Geschlecht

Im Berichtsmonat waren 2'944 (Vormonat 3'032) Männer als stellensuchend registriert, 88 Personen weniger als im Vormonat. Im Vorjahr waren es 2'802 Männer. 2'400 Frauen (Vormonat 2'413) waren im Mai 2012 auf Stellensuche. Im Vorjahresmonat waren es 2'449 Frauen. Der Frauenanteil lag bei 44,9% (Vorjahresmonat 46,6%).

Nationalität

Die Zahl der stellensuchenden Schweizer nahm im Berichtsmonat von 3'113 auf 3'076 Personen ab. Ende Mai 2012 waren 2'268 Ausländer (Vormonat 2'332) als stellensuchend registriert. Der Ausländeranteil sank gegenüber dem Vormonat von 42,8% auf 42,4% (Vorjahresmonat 43,2%).

Altersklassen

Die Gruppe der unter 20-jährigen Stellensuchenden sank um 16 Personen auf 244 Personen, womit die Quote von 3,1% auf 2,9% fiel. Die Altersgruppe der 20- bis 24-jährigen zählte 36 Stellensuchende weniger, womit die Quote von 5,9% auf 5,6% sank. Die Quote der 25- bis 29-jährigen stieg von 5,5% auf 5,6%. Jene der 30- bis 39-jährigen nahm von 3,3% auf 3,2% ab. Die Quote der Gruppe der 40- bis 49-jährigen verharrte weiter bei 3,6%. In der Gruppe der 50- bis 59-jährigen stagnierte die Quote bei 4,2%. In der Gruppe der über 60-jährigen war ein Stellensuchender mehr, womit die Quote bei 5,5% verharrte.

Aussteuerungen

Im Verlauf des Monats März 2012 haben 85 Personen (Vormonat 86 Personen) ihr Recht auf Taggelder ausgeschöpft oder ihr Anspruch auf Arbeitslosentag-gelder ist nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen. Eine neue Rahmenfrist konnte nicht eröffnet werden. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen wurde. Im Vorjahresmonat wurden 471 Personen ausgesteuert. Damals traten die Änderungen im Arbeitslosenversicherungsgesetz in Kraft.

Zu- und Abgänge sowie offene Stellen

Gegenüber dem Vormonat veränderte sich die Zahl der Zugänge von 643 auf 629 Stellensuchende. Gleichzeitig nahm die Zahl der Abgänge von 710 auf 729 Personen zu. Ende Monat waren 312 offene Stellen gemeldet.

Im Berichtsmonat waren 1'123 Personen in einem Zwischenverdienst (Vormonat 1'142) engagiert. Der Anteil der Zwischenverdienenden an den Stellensuchenden verharrt bei 21,0%.

Die gesunkenen Arbeitslosen- und Stellensuchendenzahlen im Mai waren auf den positiv anhaltenden konjunkturellen Effekt zurückzuführen.